

# Gesetzliche Rentenversicherung: Kontenklärung im Rahmen des Versorgungsausgleichs

Ein Vortrag von Dirk R. Schuchardt

Deutsche Rentenversicherung Rheinland

© 1. Juni 2006



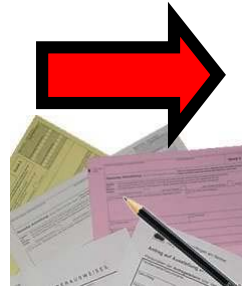
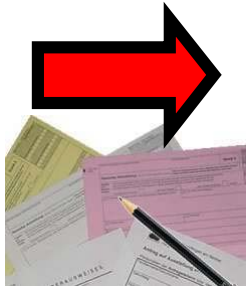
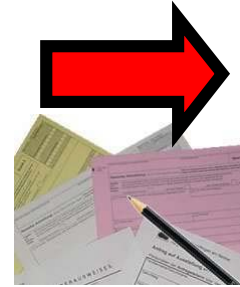
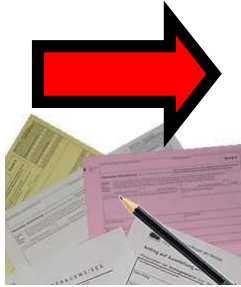
- Rentenversicherungsträger firmieren seit 1.10.2005 als „Deutsche Rentenversicherung“
- Eigenständigkeit der Rentenversicherungsträger bleibt aber erhalten (Unwichtig für Beratung und Antragsaufnahme)
- Internet: [www.deutsche-rentenversicherung.de](http://www.deutsche-rentenversicherung.de)

# Kontenklärung im VAG – Unsere gemeinsames Ziele

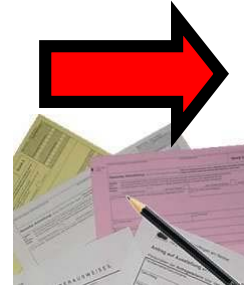
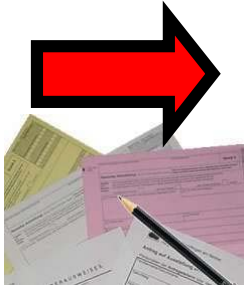
- Mandanten wünschen möglichst schnelle Abwicklung der Ehescheidung
- Deutsche Rentenversicherung wünscht möglichst kurze Verfahrenslaufzeit und kooperative Versicherte
- Kontenklärung in der gesetzlichen Rentenversicherung ist ein Mosaikstein in der Verfahrensdauer

- Bereits im Erstkontakt einen Versicherungsverlauf mit Lückendarstellung anfordern (z. B. unter [www.deutsche-rentenversicherung.de](http://www.deutsche-rentenversicherung.de)) und einen „normalen“ Antrag auf Kontenklärung stellen.
- Die jährlich verschickte Renteninformation ist nur bedingt brauchbar, weil sie auch aus *ungeklärten* Versicherungskonten erstellt wird.
- Zur Antragsaufnahme auf das Service-Zentrum Essen der Deutschen Rentenversicherung Rheinland verweisen.

# Der laaaange Behördenweg



# Der „kurze Prozess“



**Mitteilung des FamG über die Dauer der Ehezeit  
nicht vergessen**

- Gültiger Personalausweis / Reisepaß
- (Ggf. Vollmacht und Personalausweis des Vollmachtgebers)
- Eigene Geburtsurkunde (Bei türkischen Staatsangehörigen: Vukuatli Nüfus Kayit örneğini)
- Schulzeugnisse, Studienbescheinigungen ab dem 16. Geburtstag
- Lehrvertrag und Gesellenbrief / Kaufmannsgehilfenbrief
- Geburtsurkunden der Kinder (Stammbuch). Bei Ausländern zusätzlich **gemeinschaftliche** Meldebescheinigung mit allen Kindern bis zu deren 10. Geburtstag

- Schwerbehindertenausweis
- Beitragsnachweise (DEVO/DÜVO-Nachweise [„Bescheinigung zur Sozialversicherung“], Versicherungskarten, Sozialversicherungsausweis der DDR)
- Ggf. Nachweise über Beitragszahlung zu einem ausländischen Rentenversicherungssystem
- Anschreiben des Familiengerichts mit Aktenzeichen und Dauer der Ehezeit